

Pressemitteilung

Starnberg, 31.10.2024

Woran lässt sich Herzschwäche erkennen?

Ein Informationsabend am Klinikum Starnberg

Starnberg – „Herzschwäche ist eine der häufigsten Diagnosen, die wir behandeln“, erzählt Prof. Dr. med. Florian Krötz, Chefarzt der Medizinischen Klinik I am Klinikum Starnberg. Die Krankheit lasse sich in vielen Fällen jedoch gut behandeln, fügt er hinzu. Bei Herzschwäche (Herzinsuffizienz) ist das Herz aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr in der Lage, den Körper mit ausreichend Blut und Sauerstoff zu versorgen. Schäden insbesondere an Herz, Gehirn, Nieren und Muskeln sind die Folge.

Um auf die Krankheit aufmerksam zu machen, lädt das Klinikum Starnberg am Dienstag, den 12. November, zum Informationsabend „Herzschwäche – Erkennen und Behandeln“ im Rahmen der Herzwochen 2024 der Deutschen Herzstiftung. Im Casino des Klinikums werden rund 20-minütige Fachvorträge zu verschiedenen Themen der Herzschwäche stattfinden. Im Anschluss an die Vorträge, gibt es die Möglichkeit zu kurzen Diskussionsrunden, um den Referentinnen und Referenten Fragen zu stellen.

Wichtig sei die frühzeitige Erkennung von Symptomen von Herzschwäche, erklärt Prof. Dr. Krötz. Dazu zählen etwa Atemnot, nachlassende Leistungsfähigkeit bei körperlicher Belastung, plötzliches Anschwellen von Beinen und Bauch oder zunehmendes nächtliches Husten und erschwertes flaches Liegen. Je früher die Krankheit erkannt werde, umso besser lasse sie sich behandeln, sagt der Chefarzt. „Aufgrund der vielfältigen und guten Behandlungsmöglichkeiten, ist es uns am Klinikum Starnberg gelungen, die Sterblichkeit dieser Erkrankung zu senken.“

Informationsabend „Herzschwäche – Erkennen und Behandeln“ im Rahmen der Herzwochen 2024 der Deutschen Herzstiftung.

Wann: Dienstag, 12. November 2024, 19 Uhr

Wo: Die Veranstaltung findet im Casino (1. UG, Klinikum Starnberg) statt.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Ein Unternehmen der
Starnberger Kliniken GmbH

Oßwaldstraße 1
82319 Starnberg
T +49 8151 18-0
F +49 8151 18-2222
www.klinikum-starnberg.de

Geschäftsführung

Peter Lenz

Pressekontakt

Nicole Schnell
Pressereferentin
Unternehmenskommunikation
T +49 8151 18-1404
nicole.schnell@starnberger-kliniken.de

Gesellschaft
Kreiskrankenhaus GmbH
Starnberg

Handelsregister
Amtsgericht München
HR-B 116406





Die Holding Starnberger Kliniken GmbH vereint die Unternehmenstöchter Klinikum Starnberg, Klinikum Penzberg, Klinikum Seefeld, Klinik Herrsching | Schindlbeck und die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Außenstelle Wolfratshausen unter einem Dach. Geschäftsführer der Holding ist Dr. Thomas Weiler, Alleingesellschafter der Landkreis Starnberg. Ebenfalls zusammengeführt unter der Dachmarke „Starnberger Kliniken“ sind die Residence, die Berufsfachschule für Pflege, das Schulungszentrum für Notfallmedizin, die MVZs Herrsching, Penzberg, Starnberg und Molekulardiagnostik.